Bildschöner Luxusliner: Stippvisite auf der MS Deutschland

Author : melanie

Jetzt in Weiß-Türkis: die MS Deutschland © Melanie Kiel

Deutschland-Deck, Kanzlerzimmer oder Adlon-Lounge - egal, wo man sich auf dem Schiff befindet - die MS Deutschland lässt keinen Zweifel daran, warum sie ihren Namen trägt.

Das Interieur der MS Deutschland erinnert an die Grand Hotels zu Beginn des letzten Jahrhunderts. In den Treppenhäusern verbreiten Bilder mit Filmenszenen der 1920er und 1930er Jahre nostalgische Atmosphäre. Die Kabinen und öffentlichen Bereiche sind im Stil des Klassizismus, des Jugendstils und Art déco gehalten. In den Gängen zieren historische Szenen und Gemälde die Wände. Der Kaisersaal scheint direkt aus ebendieser Zeit zu stammen und bildet den perfekten Rahmen für Konzerte und Bälle. In den Restaurants Berlin, Vier Jahreszeiten und Lido-Gourmet diniert man mit Stil - das Besteck ist aus Silber, das Geschirr nicht minder fein und der Service ist natürlich auch entsprechend aufmerksam. Legerer geht es im Salon Lili Marleen oder in der Bar Zum Alten Fritz zu.

Ein Traum von Schiff

Dass das Schiff 1999 zum "Traumschiff" in der gleichnamigen Fernsehserie wurde, verwundert angesichts der besonderen Atmosphäre an Bord kaum. So manch prominenter Passagier findet sich an der Walls of Fame gleichen Galerie im Salon Lili Marlen verewigt. 2015 wurde die MS Deutschland als Drehort der Serie durch die Amadea von Phoenix Reisen abgelöst. Der nächste Schritt lag nahe: Der Reiseveranstalter charterte kurzerhand das ehemalige ZDF-Traumschiff für die Sommersaisons und ergänzt die eigene Flotte von Mai bis September mit der MS Deutschland zunächst für die nächsten fünf Jahre. Mit dem türkisen Anstrich versehen und französischen Balkonen aufgepeppt ist das Luxusschiff nun wieder als Deutschland unterwegs.

Das Schiff der Reederei Deilmann wurde bei der HDW in Kiel gebaut und ging 1998 auf Jungfernfahrt. Es ist eines der wenigen Kreuzfahrtschiffe, das von einem Mann getauft wurde und zwar von Bundespräsident Richard von Weizsäcker. Bis zur Insolvenz der Reederei 2015 fuhr sie unter deutscher Flagge. Danach wurde aus der MS Deutschland die World Odyssey, die im Winter für den Veranstalter Semester at Sea mit Studenten an Bord unterwegs ist. Die MS Deutschland bietet Platz für 520 Passagiere in 293 Kabinen.

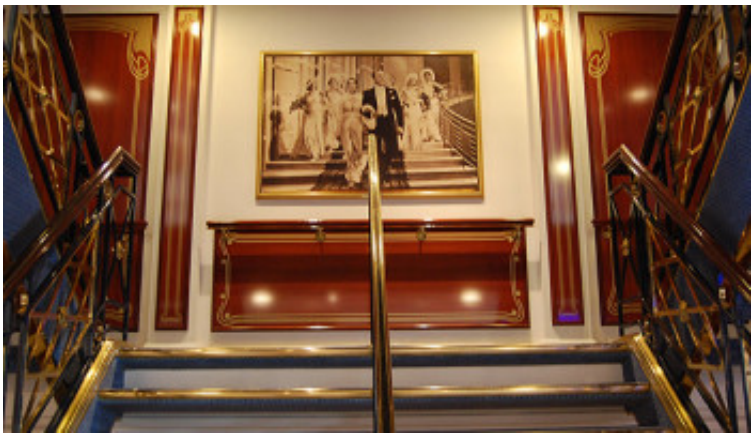
Die schönsten Bilder von der MS Deutschland

Begrüßung an Bord © Melanie Kiel

Rezeption auf Deck 5 – dem Kapitäns-Deck © Melanie Kiel

Stil- und kunstvoll – Kommodore-Deck (Deck 7) © Melanie Kiel

Gemälde erstrecken sich über zwei Decks © Melanie



Filmszenen in den Treppenhäusern © Melanie Kiel

Der Kaisersaal © Melanie Kiel

Salon Lili Marlen © Melanie Kiel

Die historische Ecke auf der MS Deutschland im Salon Lili Marlen © Melanie Kiel

Wer war schon an Bord? Die Prominenten-Galerie© Melanie Kiel

Hier gibt’s noch Zimmerschlüssel statt Key Card © Melanie Kiel

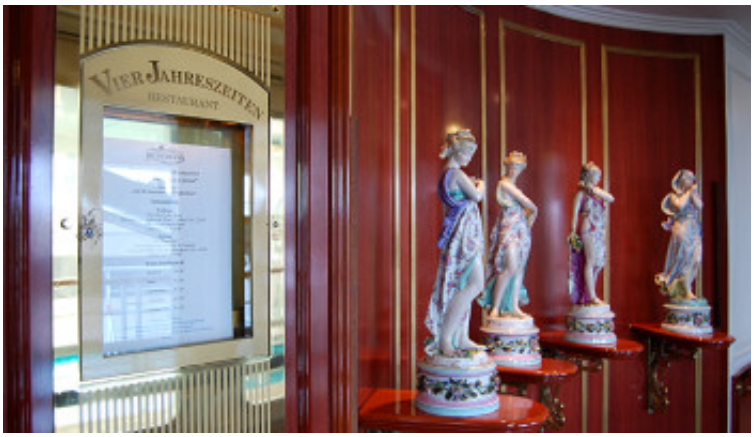
Wohnbereich der Junior Suite © Melanie Kiel

Noble Details und Ausstattung auch in den Bädern © Melanie Kiel

Suiten-Bett © Melanie Kiel

Die Bibliothek auf der MS Deutschland heißt Adlon-Lounge © Melanie Kiel

Die Lido-Terrasse © Melanie Kiel



Vor dem Restaurant Vier Jahreszeiten auf Deck 7 © Melanie Kiel

Speisen im Restaurant Vier Jahreszeiten © Melanie Kiel

Im Kanzlerzimmer auf Deck 7 hängen Gemälde der deutschen Bundeskanzler © Melanie Kiel

Stilvoll genießen im Hauptrestaurant Berlin auf Deck 6 © Melanie Kiel

Menükreationen vom Feinsten im Restaurant Berlin © Melanie Kiel

Gemütlich und urig – die Bar zum Alten Fritz auf dem Kommodore-Deck© Melanie Kiel

Das Lido-Restaurant auf dem gleichnamigen Deck © Melanie Kiel

Deutschland-Deck © Melanie Kiel

Deck Chairs auf der Heck-Terrasse © Melanie Kiel

Die Lido-Terrasse samt Bar auf Deck 9 © Melanie Kiel

Der Außen-Pool auf dem Lido-Deck © Melanie Kiel

Der Außenpool wird vom Sommergarten mit Stühlen und Liegen umgeben © Melanie Kiel

Rettungsring der MS Deutschland © Melanie Kiel